



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Wilde Salbey. Alpenkraut/ Buckiskraut.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Wilde Salbey.

Alpentraut / Buckistraut.

Die heiß am ersten Grad / vnnnd trucken am andern / sein bestezeit zusammenten ist im ende des Meyens.

Grün genüzet / ist gut für die Lebersucht / in Wein gelotten vnd gedruncken. Auch zwey loht gelotten mit Lppich safft / ist gut den Wasserhorigen / Morgens vnd Abends gedruncken / tödtet die Wärm im Bauch. Es ist auch ein gut Wundkraut / Dränck darvon zu machen.

Wild Salbey.
Wasser.

Gebrandt am ende des Meyens / ist gut gedruncken fürs stechen zu dem Herzen / von bösem Geblüt / Welcher von fallen oder schlägen in sich bluter. Ist gut für alle obgeschribne Brandheiten.



...ney/
...raut.
...traut / ist kühlend
...etliche tag davon
...die Gelbsucht vnd
...ng der Lebern.
...für die Gelbsucht
...wann man es
...in Geyssmel
...cken sendt / in
...eine zeit lang
...alle tag ein
...guten starcken
...drückt dar
...thut / so pur
...giert es gut
...santfigh
...die Feuchtig
...keit / darvon
...Gründen bö
...vmb sich f
...sende S
...sich erheben.
...Dieses Kraut
...zerknüsch
...auff die w
...de gelegt sil
...ler dz blut
...löcher die h
...Es heilet auch
...Zitterst
...Flechten.
...warm im Mund
...herab in den Hals

Wilde

25